

caritas

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung Freyung



Jahresbericht 2022



Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort und Dank	1-2
Kurzzusammenfassung Jahresbericht 2022	3-5
1. Allgemeine Angaben zur Beratungsstelle	6
2. Personelle Besetzung	7
3. Beschreibung des Leistungsspektrums	8
4. Klientenbezogene statistische Angaben	9-12
▪ Gesamtzahl der Beratungsfälle	
▪ Wartezeiten	
▪ Alters- und Geschlechtsverteilung	
▪ Staatsangehörigkeit	
▪ Wohnorte	
▪ Sozioökonomische Situation	
▪ Familiensituation	
▪ Schul- und Ausbildungssituation	
5. Gründe für die Inanspruchnahme der Beratungsstelle	13
6. Angaben über die geleistete Beratungsarbeit	14-17
▪ Interaktionsform	
▪ Beratungssetting	
▪ Anregung zur Anmeldung	
▪ Dauer der Beratung	
▪ Gründe für die Beendigung der Hilfe	
▪ Fallzuordnung nach SGB VIII	
7. Interne Qualifizierung und Qualitätssicherung	18
8. Prävention	19
9. Öffentlichkeits- und Gremienarbeit	20
10. Nachrichten und Informationen	21-23
▪ Personelles	
▪ Neu, im Leistungsspektrum der Erziehungsberatung Freyung	

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahresbericht 2022 der Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung informieren wir Sie über unsere Arbeit im Berichtsjahr.

Wir blicken wieder auf ein herausforderndes Jahr zurück.

Vielfältige Belastungen, Unsicherheiten und Ängste der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen als Auswirkung der Corona Pandemie waren Inhalt vieler Beratungsprozesse.

Sie forderten von den Mitarbeiter/innen noch mehr als die Jahre zuvor

- umsichtiges Handeln
- verlässliche Unterstützung
- fachliche Begleitung
- Eröffnung neuer Perspektiven

und ein verlässliches Netz an Kooperationspartnern.

So konnten wir unseren Auftrag nach § 28 SGB VIII erfüllen.

Dank

Unsere Arbeit in der Beratungsstelle wird erst durch vielfältige Unterstützung, sei es finanziell, fachlich oder organisatorisch möglich gemacht.

Für die finanzielle Unterstützung ein herzliches Dankeschön an

- den Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e. V. als Träger der Einrichtung
- den Caritasverband der Diözese Passau
- den Landkreis Freyung-Grafenau
- das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration
- das Amtsgericht Freyung für Spendengelder

Für die fachliche Unterstützung, die wertvolle Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen ein herzliches Dankeschön an

- all unsere Kooperationspartner
- alle Eltern, Kinder und Jugendliche

Besonderer Dank in 2022 gilt

- dem Team der Beratungsstelle

Für den weiterhin anhaltenden Optimismus in dieser besonderen Zeit
und die kompetente und engagierte Unterstützung der Familien.



Aloisia Rothenwührer
Dipl. Soz. Päd. (FH)
Fachgebietsleitung

4. Anmeldegründe

	Klienten	Prozent
Belastung d. jungen Menschen durch fam. Konflikte	174	36,55
Entwicklungsauffälligkeiten und seelische Probleme junger Menschen	86	18,07
Eingeschränkte Erziehungskompetenz	68	14,29
Auffälligkeiten im sozialen Verhalten des jungen Menschen	44	9,25
Schulische / berufliche Probleme d. jungen Menschen	40	8,40
Belastung d. jungen Menschen durch Problemlagen d. Eltern	38	7,98
Gefährdung des Kindeswohls	19	3,99
Unzureichende Förderung / Betreuung / Versorgung	6	1,26
Unversorgtheit d. jungen Menschen	1	0,21
Gesamt	476	100,00

5. Kontakthäufigkeit der abgeschlossenen Klienten

	Klienten	Prozent
1 bis 3 Kontakte	42	23,68
4 bis 10 Kontakte	56	37,50
11 bis 20 Kontakte	23	17,11
21 und mehr Kontakte	31	21,71
Gesamt	152	100,00

6. Wartezeit

	Klienten	Prozent
sofort	87	27,19
1 Woche	38	11,88
bis 3 Wochen	82	25,62
4 bis 6 Wochen	68	21,25
länger als 6 Wochen	45	14,06
Gesamt	320	100,00

7. Altersverteilung

	Klienten	Prozent
0 bis 2 Jahre	39	12,19
3 bis 5 Jahre	63	19,69
6 bis 8 Jahre	66	20,62
9 bis 11 Jahre	68	21,25
12 bis 14 Jahre	50	15,63
15 bis 17 Jahre	24	7,50
18 und mehr Jahre	10	3,12
Gesamt	320	100,00

8. Prävention

	Anzahl der Termine
Gremien	41
Vorträge	7
IseF - Beratungen inkl. Schulung	14
Kinder im Blick	1

9. Rückblick auf das Berichtsjahr 2022

- Die Anmeldezahlen blieben konstant
- Anstieg der Anmeldungen wegen Auffälligkeiten im sozialen Verhalten
- Anstieg der Wartezeiten bis zum Erstgespräch
(bedingt durch vermehrte Terminabsagen wegen Krankheit)

Bei den Familien zeigte sich ein unterschiedliches Erleben der Pandemie.
Zum Teil sehr positiv, da die Familie als Ort des Zusammenhalts erlebt wurde.
Zum anderen Teil als sehr belastend.
Probleme, die es vorher schon gab, wurden vielfach verstärkt oder gar erst wahrgenommen.

1. Allgemeine Angaben zur Beratungsstelle

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung

Ludwig-Penzkofer-Str. 3

94078 Freyung

E-Mail: erziehungsberatung@caritas-freyung.de

Internet: www.caritas-frg.de/erziehungsberatung

Telefon: 08551/585-60

Fax: 08551/585-12

Räume

Sekretariat

1 Gesprächszimmer, 2 Therapieräume

5 Arbeitszimmer

Außenstelle Grafenau

Grüber Straße 1

94481 Grafenau

Anmeldung über Freyung

Räume

Warteecke

1 Gesprächszimmer, 1 Spielzimmer, 1 Arbeitszimmer

1 Gruppenraum (genutzt von mehreren Einrichtungen)

Träger

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.

Passauer Straße 8a

94078 Freyung

Telefon: 08551/91630-0

E-Mail: info@caritas-freyung.de

Herr Josef Bauer, Geschäftsführender Vorstand

Frau Alexandra Aulinger-Lorenz, Hauptberuflicher Vorstand

Büro- und Anmeldezeiten

Montag bis Donnerstag

08:00 Uhr - 12:00 Uhr

13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag

08:00 Uhr - 13:00 Uhr

2. Personelle Besetzung

❖ Fachkräfte

- ◆ Aloisia Rothenwührer
Diplom-Sozialpädagogin (FH),
Fachgebietsleitung
34 Stunden
- ◆ Marie-Luise Kümmerl
Dr. der Psychologie, Universität Padua,
Weiterbildung in systemischer Familientherapie und
klinischer Verhaltenstherapie, Supervisorin BDP,
Approb. Psychol. Psychotherapeutin
12 Stunden
- ◆ Silvija Schönweitz-Prokschi
Diplom-Psychologin,
Systemische Familientherapeutin
24 Stunden
- ◆ Inge Teichert-Sand
Diplom-Psychologin
8 Stunden
- ◆ Stephan Unbehagen
Diplom-Sozialpädagoge (FH)
39 Stunden
- ◆ Martina Manthey
Diplom-Sozialpädagogin (FH)
19,50 Stunden

❖ Sekretariat

- ◆ Christina Müller
Bürokauffrau
19,50 Stunden

❖ Praktikanten

- ◆ Lisa Göttl
Praktisches Studiensemester,
Studiengang Soziale Arbeit (Bachelor), OTH Regensburg

❖ Nebenamtlich

- ◆ Klaudia Köberl, Raumpflegerin

3. Beschreibung des Leistungsspektrums

Das Angebot der Beratungsstelle richtet sich an Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27 Jahre) aus dem Landkreis Freyung-Grafenau, sowie an Fachkräfte der Jugendhilfe, Schulen und Kindergärten.

Die Inanspruchnahme der Beratungsstelle ist

- **freiwillig**
- **kostenfrei und**
- **unterliegt der Schweigepflicht**

Als Rechtsgrundlage für die Arbeit dient das SGB VIII, hierbei § 8a, § 11, § 16, § 17, § 18, **§ 28.**

§ 35a und § 50 sind als Zusatzaufgaben vertraglich mit dem Landkreis Freyung-Grafenau vereinbart.

Die Arbeit der Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben:

❖ **Prävention und Netzwerkarbeit**

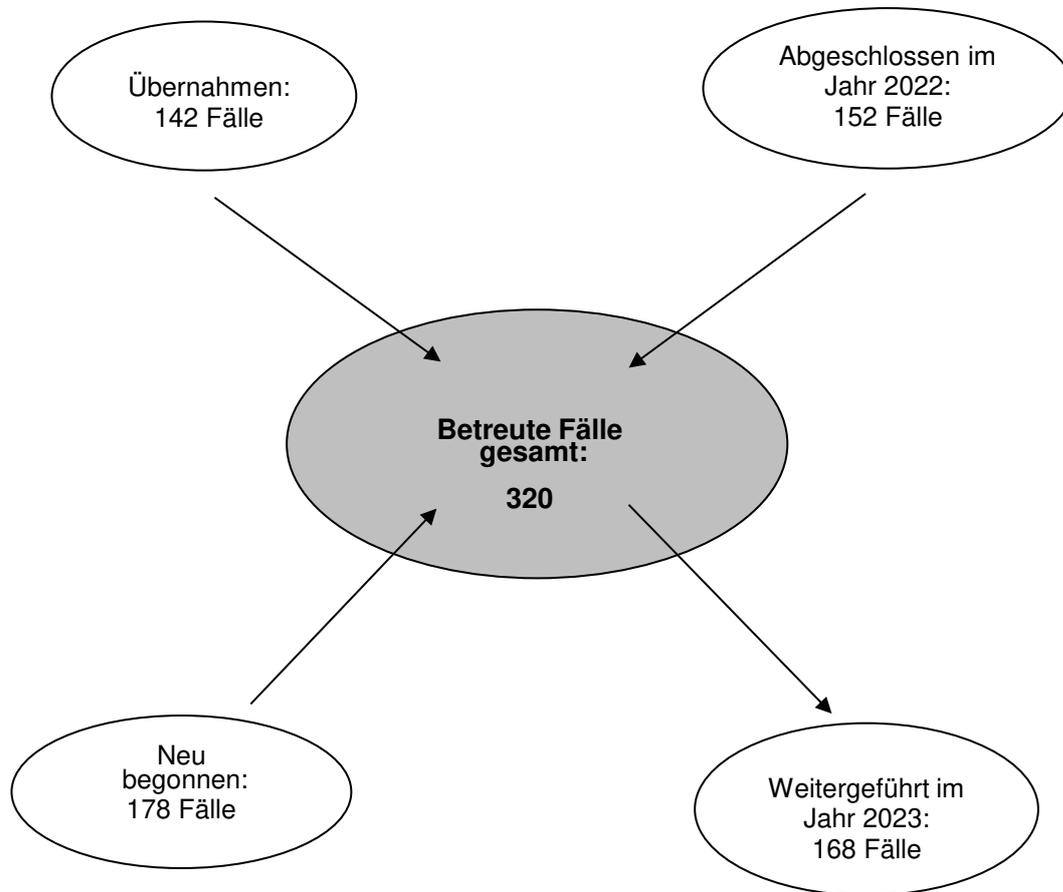
- ◆ Presseberichte und Vorträge zu Erziehungsthemen
- ◆ Eltern-, Pflegeelternabende und Gesprächskreise
- ◆ Fachberatung für Erzieher_innen
- ◆ Elterntraining "Kinder im Blick"
- ◆ Mitarbeit in fachlichen Arbeitskreisen und Gremien, Jugendhilfeplanung

❖ **Beratung und therapeutische Unterstützung**

- ◆ Krisenintervention
- ◆ Diagnostik
- ◆ Fallbezogene Kooperation mit dem sozialen Netzwerk
z. B. Schulen, Kindergärten, Jugendamt, Ärzte, Kinder- und Jugendlichenpsychiatrie, Sozialpädiatrisches Zentrum, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten
- ◆ Therapeutische Unterstützung für Kinder und Jugendliche bei Trennung und Scheidung der Eltern, auffälliges Sozialverhalten, Ängste, etc.
- ◆ Legasthenie- und Dyskalkulietherapie
- ◆ Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren (§ 50 SGB VIII)
- ◆ Beratungsempfehlung (§ 156 FamFG) durch das Familiengericht
- ◆ Beratung
 - + **für Eltern** in Fragen der Erziehung, Trennung/Scheidung, Sorgerechtsfragen, Gewalt und Missbrauch
 - + **für Jugendliche** und junge Erwachsene bei persönlichen Fragen, Fragen zu Schule, Arbeit und familiären Konflikten
 - + **Familienberatung**
 - + **Begleitete Umgänge**

4. Klientenbezogene statistische Angaben

❖ Gesamtzahl der Beratungsfälle 2022

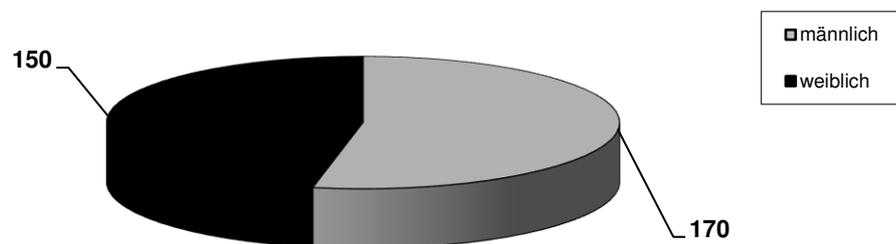
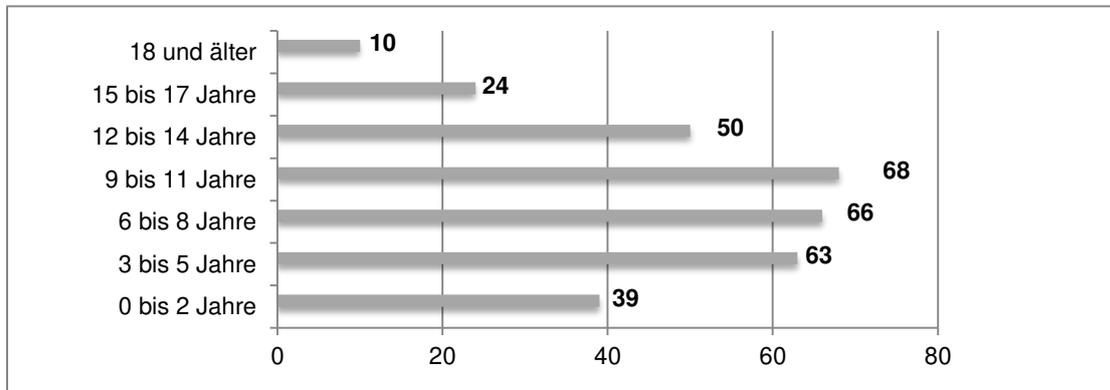


❖ Wartezeiten

	Klienten	Prozent
sofort	87	27,19
bis 1 Woche	38	11,88
bis 3 Wochen	82	25,62
4-6 Wochen	68	21,25
mehr als 6 Wochen	45	14,06

❖ Alters- und Geschlechtsverteilung

Wie bereits im Vorjahr war die Altersgruppe der 3-5 jährigen Kinder am häufigsten vertreten
 Ein Anstieg der Anmeldungen von Kindern von 9 bis 14 Jahren ist im Berichtsjahr zu verzeichnen.



❖ Staatsangehörigkeit

	Anzahl Kinder	Prozent
deutsch	307	95,94
nicht deutsch	13	4,06

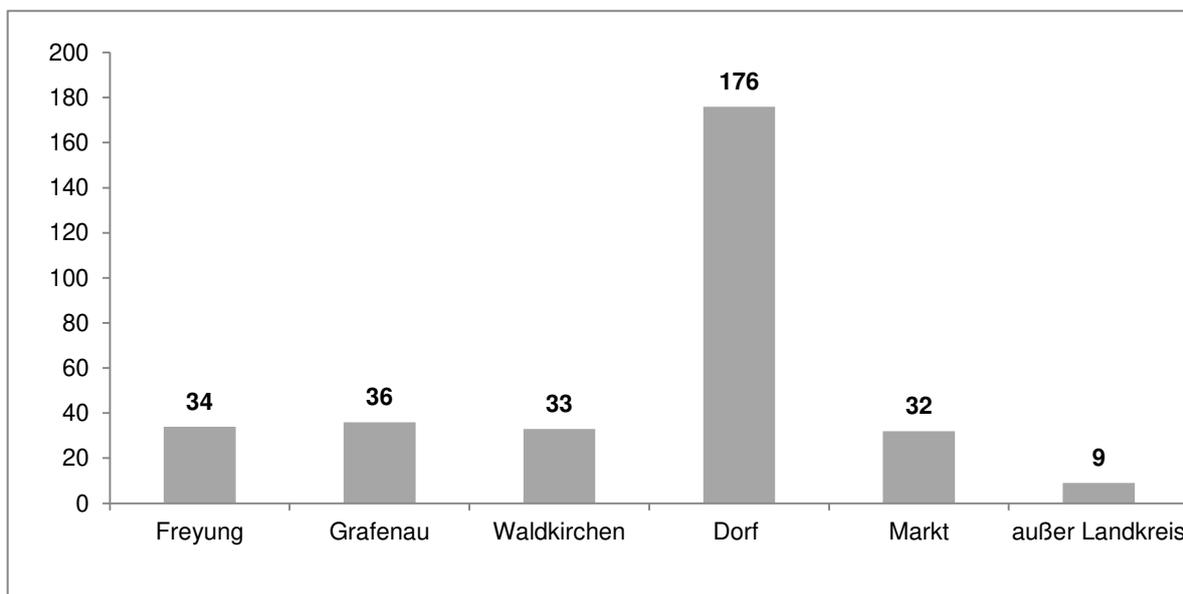
Der Anteil der Familien mit Migrationshintergrund, d. h. mindestens ein Eltern- oder Großelternanteil ist nach Deutschland zugewandert, betrug im Berichtsjahr 15,31 %.

❖ Wohnorte

Die Zuständigkeit der Beratungsstelle erstreckt sich über den gesamten Landkreis Freyung-Grafenau.

32% der Ratsuchenden kamen aus den Kreisstädten.

In Ausnahmefällen steht unser Beratungsangebot auch Familien, die außerhalb des Landkreises leben zur Verfügung.



❖ Sozioökonomische Situation

	<u>Mutter</u>	<u>Vater</u>
mittlere/r Angestellte/r, Beamter/in, Facharbeiter/in	139	131
Arbeiter/in, un/angelernt, einfache/r Angestellte/r	87	61
ohne Beruf	13	9
unbekannt	51	52
gehobene/r Beamter/in, entsprechende/r Angestellte/r	19	30
Selbständige/r	11	37

Im Jahr 2022 lebte mindestens 1 Familienmitglied aus 48 Familien teilweise oder ganz von öffentlichen Unterstützungen wie Sozialhilfe, Arbeitslosengeld oder Grundsicherung.

Das sind 15% der betreuten Familien.

Im Vorjahr betrug der Anteil 16,5%.

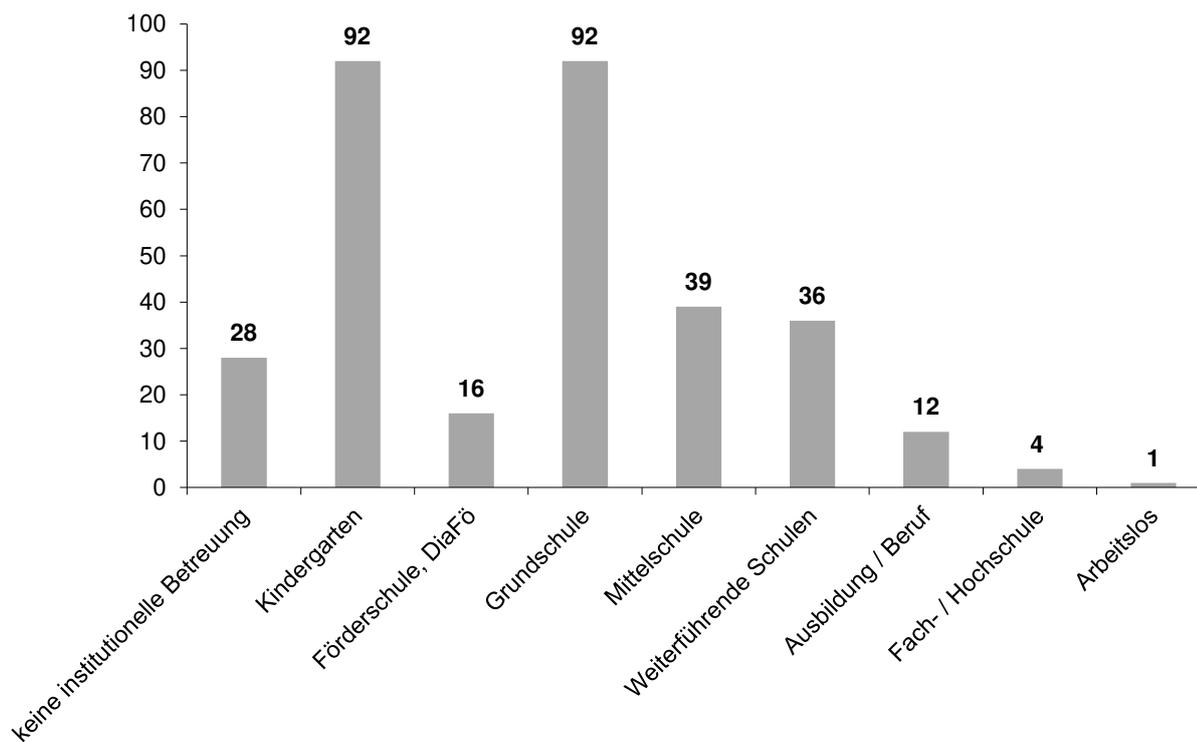
❖ Familiensituation

30,00% der bei uns vorgestellten Kinder und Jugendlichen wohnten bei ihren leiblichen Eltern.

Die restlichen 70,00% lebten in sogenannten Zweit- oder unvollständigen Familien.

Wohnsituation	Anzahl	Prozent
leibliche Eltern	96	30,00
Elternteil mit neuem Partner	46	14,38
alleinerziehende Mutter	138	43,13
alleinerziehender Vater	16	5,00
Großeltern / Verwandten	7	2,19
Pflegefamilien	14	4,38
sonstige Wohnform	3	0,94
Gesamt	320	100,00

❖ Schul- und Ausbildungssituation



5. Gründe für die Inanspruchnahme der Beratungsstelle

Folgende Gründe führten nach Einschätzung der Fachberater_innen zur Anmeldung an der Beratungsstelle (maximal 3 Nennungen).

Anmeldegründe	Anzahl	Prozent
<p>Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte Trennung/Scheidung, Partnerkonflikte, Umgangs- u. Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen</p>	174	36,55%
<p>Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung</p>	68	14,29%
<p>Auffälligkeiten im sozialen Verhalten des jungen Menschen Aggressives, oppositionelles Verhalten, Kontaktprobleme, mangelnde soziale Kompetenz, Suchtproblematik, delinquentes Verhalten</p>	44	9,25%
<p>Entwicklungsauffälligkeiten und seelische Probleme des jungen Menschen Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen, Schreibabies</p>	86	18,07%
<p>Schulische und berufliche Probleme des jungen Menschen Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme / ADS / Hyperaktivität, schulvermeidendes Verhalten</p>	40	8,40%
<p>Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern Psychische oder körperliche Erkrankungen, Suchtverhalten</p>	38	7,98%
<p>Gefährdung des Kindeswohls Vernachlässigung, körperliche, psychische oder sexuelle Gewalt in der Familie</p>	19	3,99%
<p>Unzureichende Förderung des jungen Menschen in der Familie Soziale, gesundheitliche oder wirtschaftliche Probleme</p>	1	0,21%
<p>Unversorgtheit des jungen Menschen Ausfall der Bezugsperson wegen Krankheit, Tod, etc.</p>	6	1,26%
<p>Zuständigkeitswechsel Übernahme von anderem Jugendamt</p>	0	0,00%

6. Angaben über die geleistete Beratungsarbeit

❖ Interaktionsform

	Freyung	Grafenau	Gesamt
Erstgespräch	130	34	164
Beratung	447	112	559
Familientherapie	15	0	15
Einzeltherapie	113	98	211
Verhaltens- / Interaktionsbeobachtung	10	1	11
Hausbesuch	4	1	5
Gerichtstermin	15	0	15
Bericht	22	0	22
Umgangsbegleitung	3	0	3
Diagnostik	5	1	6
Krisenintervention	7	0	7
Hilfeplangespräch	4	9	13
persönlicher Kontakt mit anderen	6	1	7
telefonische Beratungen	253	56	309
telefonische Kontakte mit anderen	317	76	393
schriftl. Stellungnahme, Brief, Einladung	27	5	32
Fallbesprechung mit Kollegen	32	24	56
Elternkurs "Kinder im Blick"	9	0	9
Termin abgesagt	58	56	114
Kontakt per E-Mail	34	35	69
Gesamt	1.511	509	2.020

Zusätzlich wurden **69 Kurzberatungen** (telefonisch oder persönlich) durchgeführt. Diese Beratungen wurden statistisch nicht erfasst, da sie entweder anonym durchgeführt wurden oder kein weiterer Beratungskontakt von Nöten war. Der Zeitaufwand hierfür betrug 43 Stunden. **22 Erstgesprächstermine** wurden nicht wahrgenommen. Das Angebot "Onlineberatung" des Deutschen Caritasverbandes wurde im August 2021 gestartet. 10 Onlineanfragen waren im Berichtsjahr 2022 zu verzeichnen.

❖ **Beratungssetting**

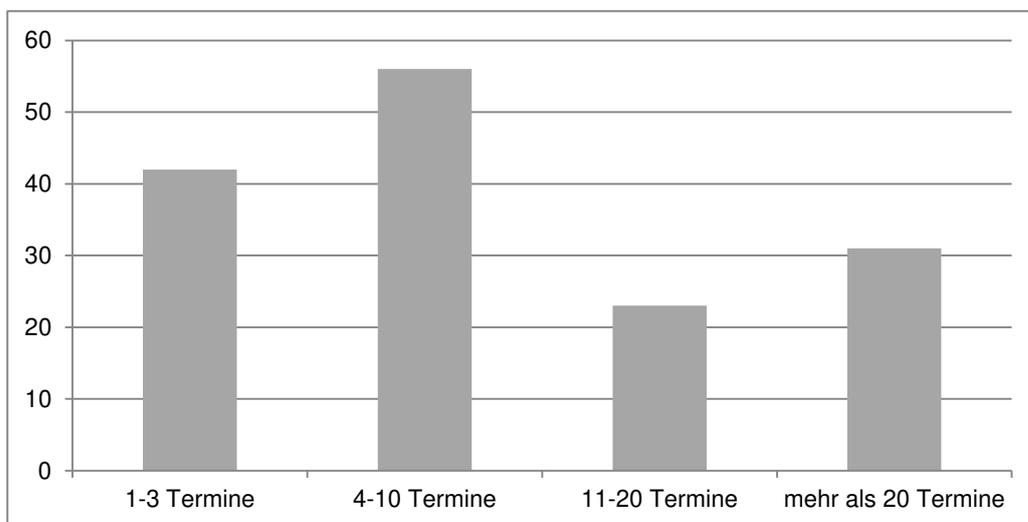
	Freyung	Grafenau	Gesamt
beide Eltern	97	27	124
Elternteil mit neuem Partner	11	0	11
Mutter alleine	659	177	836
Elternteil mit Kind	92	44	136
Vater alleine	223	27	250
Geschwisterkinder	3	4	7
Familiensitzung	17	3	20
Erziehungsberatung intern	113	28	141
junger Volljähriger	18	19	37
Kind / Jugendlicher	176	139	315
Kontakt mit anderen Beratungsstellen	4	0	4
Kontakt mit Familiengericht / Gutachter / Rechtsanwälten	148	1	149
Kontakt mit Ärzten/KJP/SPZ	0	2	2
Kontakt mit Frühförderung / Logo / Ergo	1	0	1
Kontakt mit Jugendamt	96	43	139
Kontakt mit JAS	1	6	7
Kontakt mit Kindergarten	1	1	2
Kontakt mit Psychologe	2	0	2
Kontakt mit Pflegeeltern	44	18	62
Kontakt mit Schule / Tagesstätte	6	0	6
Kontakt mit sonst. Familienangehörigen	12	3	15
Kontakt mit Sonstigen	12	3	15
Kontakt mit SPFH / FJ	5	8	13
Gesamt	1.741	553	2.294

❖ Anregung zur Anmeldung

37,19 % der Anmeldungen kamen auf Initiative der Eltern oder Personensorgeberechtigten zustande.

Eltern / Personensorgeberechtigte	119
Arzt / Klinik / Gesundheitsamt	22
Sozialer Dienst / andere Institution	55
Schule / Kindergarten / Hort	21
Gericht / Staatsanwaltschaft / Polizei	46
ehemalige Klienten / Bekannte	21
junger Mensch selbst	3
Sozialpädagogischer Dienst / Jugendamt	21
Sonstige	12
Gesamt	320

❖ Dauer der Beratung (nur abgeschlossene Fälle)



❖ Gründe für die Beendigung der Hilfe

Beendigung gemäß Hilfeplan / Beratungsziel	114
Abbruch durch EB, Pflegefamilie, den Dienst	9
Abbruch durch Sorgeberechtigten / jung. Volljährigen	22
minderjähriger Klient bricht Hilfe ab	0
Abgabe an and. JA wegen Zuständigkeitswechsel	2
sonstige Gründe	5
Gesamt	152

❖ Fallzuordnung nach dem Sozialgesetzbuch VIII

SGB VIII	Inhalt	Anzahl	Prozent
§ 11	Jugendberatung	5	1,56%
§ 16	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie	1	0,31%
§ 17	Beratung in Fragen der Trennung und Scheidung	40	12,50%
§ 18	Beratung bei der Ausübung der Personensorge	29	9,06%
§ 28	Erziehungsberatung davon 4 Beratungen für Eltern von "Schreibabies"	197	61,56%
§ 41	Hilfe für junge Volljährige	1	0,31%
§ 35 a	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder/Jugendliche	9	2,81%
§ 50	Mitwirkung in Verfahren vor dem Familiengericht	28	8,75%
§ 156 Fam.FG	Hinwirken auf Einvernehmen	10	3,13%

7. Interne Qualifizierung und Qualitätssicherung

- ◆ **Standardisierte Auswertung der MARSCHAK - Interaktionsbeobachtung**
(2-18 Jahre) nach den "Dyadic - Emotional - Interaction - Style - Scoring"
Dr. Anita Plattner, München

- ◆ **"Klappt..." Psychische Erkrankung und Erziehen - Ein Elterntaining**
Bildungswerk Irsee, Kloster Seeon

- ◆ **Zwischen Trauer und Trauma -
Kriseninterventionsansätze für die Arbeit mit
Kindern, Bezugspersonen und Fachkräften**
Simon Finkeldei, Dipl. Psych, bke
Schmerlenbach

- ◆ **Hypnotherapie in der Psychosomatik**
MEG, München

- ◆ **Fachgebietsleiterklausur des Kreis-Caritasverbandes Freyung-Grafenau e. V.**

- ◆ **Gesundheitsmanagement für Mitarbeiter**

- ◆ **Koordinationstreffen - Schutzkonzept**

- ◆ **wöchentliche Teambesprechung mit kollegialer Fallsupervision**

- ◆ **Teamsupervision**

- ◆ **Mitarbeitergespräche**

- ◆ **fachlicher Austausch und Beratung mit Kooperationspartnern**

- ◆ **interne Fortbildung**

8. Prävention

❖ Vorträge

- ◆ Angebote der Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung im Rahmen der Vorstellung des "Institutionelles Schutzkonzept" in 6 Kindertageseinrichtungen des Landkreises
- ◆ "Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche" Infoveranstaltung für alle Mitarbeiter der Beratungsstelle und des Sozialpädagogischen Dienstes Freyung - Grafenau im Nachgang der Tandemfortbildung für Fachkräfte der Erziehungsberatungsstellen und den Allgemeinen Sozialen Diensten

❖ Fachliche Beratung / Unterstützung anderer Einrichtungen

❖ § 8a SGB VIII - Schulung und Risikoeinschätzung für andere Einrichtungen

9. Öffentlichkeits- und Gremienarbeit

- ◆ Arbeitsgemeinschaft kath. Dienste und Einrichtungen der Erziehungshilfen (AGkE) in der Diözese Passau (Vorstandsmitglied)
- ◆ Landesarbeitsgemeinschaft kath. Dienste (LVkE) (Mitglied Fachforum Beratungsdienste)
- ◆ Arbeitskreis "Frühe Hilfen", Caritasverband für die Diözese Passau
- ◆ Arbeitstreffen "Frühe Hilfen" im Landkreis Freyung-Grafenau
- ◆ Arbeitstreffen "Amt für Kinder und Familie"
- ◆ Beiratssitzung der Beratungsstelle
- ◆ Fachforum der Leiter_innen der Erziehungsberatungsstellen in der Diözese Passau
- ◆ IGEL e.V. - Arbeitskreis Passau
- ◆ Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (Kinder und Jugendliche) Steuerungsverbund Passau und Freyung-Grafenau
- ◆ Jugendhilfeausschuss (beratendes Mitglied)
- ◆ Suchtarbeitskreis im Landkreis Freyung-Grafenau
- ◆ Netzwerktreffen Kinder- und Jugendschutz im Rahmen des Kinder- und Familiennetzwerkes Ostbayern (KiGO), Kinderklinik Dritter Orden Passau
- ◆ Vertreterversammlung des Kreis-Caritasverbandes Freyung-Grafenau e. V.
- ◆ Abteilungsleiterkonferenz der Behinderten-, Kinder- und Jugendhilfe des Kreis-Caritasverbandes Freyung-Grafenau e.V.
- ◆ ReKiT - Regionales Kriseninterventionsteam Freyung - Grafenau
- ◆ Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen im Landkreis FRG
- ◆ Studien- und Berufsinformationstag für die Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen der Gymnasien Freyung, Waldkirchen und Grafenau
- ◆ Interview zum Thema: Kinderrechte - Privatsphäre und Würde Montessori Schule in Freyung, 7 Klasse

10. Nachrichten und Informationen

❖ Personelles

◆ Ein "neues Gesicht" in der Beratungsstelle

Herzlich Willkommen!

Wir begrüßen die berufserfahrene Diplom-Sozialpädagogin ganz herzlich in unserem Team.

Martina Manthey unterstützt uns seit 15.09.2022 für die aufsuchende Beratung.



Foto: privat

◆ 35 Jahre im Team der Erziehungsberatung

Wir konnten im Jahr 2022 mit Frau Marie-Luise Kümmerl die 35jährige Mitarbeit in der Erziehungsberatung feiern.

Herzlichen Dank für den langjährigen Einsatz, die Verlässlichkeit und die wertvollen Gespräche zum Wohle unserer Klienten.

"Schön, dass Du da bist"



Foto: privat

◆ Herzlichen Glückwunsch

Am 30.09.2022 heiratete unsere Teamassistentin Christina Müller. Mit neuem Namen: Christina Frauenauer begleitet sie uns weiterhin.

Herzlichen Glückwunsch und eine schöne gemeinsame Zeit.

❖ NEU

◆ **Aufsuchende Beratung**

Seit 15.09.2022 wird durch den Landkreis Freyung - Grafenau und die Regierung eine 1/2 Stelle "soziale Arbeit" gefördert.

Unsere Aufgabe in den ersten Monaten wird es sein, ein Netzwerk aufzubauen und mit Kooperationspartnern bedarfsgerechte Angebote vor Ort zu initiieren.

Welche davon sich realisieren lassen, welche Angebote angenommen werden und sinnvoll sind, kann erst nach einer längeren Präsenz in verschiedenen Institutionen abgeschätzt werden.

Wir freuen uns auf die neue Aufgabe und Herausforderung.

◆ **ISEF - Beratung**

Die Beratungsstelle übernimmt nach einer Vereinbarung mit dem Amt für Kinder und Familie für die Tagespflegepersonen im Landkreis Freyung - Grafenau die ISEF Beratung.

Die Beratungsleistung beinhaltet:

- anonymisierte Beratung zur Einschätzung des Gefährdungsrisikos
- Planung konkreter Handlungsschritte
- fachliche Begleitung während des ganzen Prozesses durch eine "insofern erfahrene Fachkraft" (ISEF)
- regelmäßige Schulungen insbesondere: Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdung und Verfahrensabläufe von Verdacht bis evtl. Meldung an das Jugendamt

◆ **Neuer Name**

Ab 01.01.2023 trägt die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung einen neuen Namen:

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern



Foto: privat

Das Team der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern

v.l.vorne: Aloisia Rothenwührer, Silvija Schönweitz-Prokschi, Christina Frauenauer
v.l.hinten: Martina Manthey, Inge Teichert-Sand, Marie-Luise Kümmerl, Stephan Unbehagen

Die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung Freyung
wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium
für Arbeit und Soziales, Familie und Integration
und dem Landkreis Freyung – Grafenau.



FRG
Landkreis
Freyung
Grafenau
**MEHR RAUM
UND ZEIT.**

Impressum:

Herausgeber: Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung Freyung
Erstellung: Aloisia Rothenwührer und Christina Frauenauer
Titel-Foto | Urheber: JenkoAtaman | adobe.stock.com | Nachbearbeitung: Caritas FRG
Stand: 2023

**Träger: Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e. V.
Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung**

Ludwig-Penzkofer-Str. 3, 94078 Freyung

Telefon: 08551/585-60

E-Mail: erziehungsberatung@caritas-freyung.de

Internet: www.caritas-frg.de/erziehungsberatung

Bankverbindung: IBAN: DE14740512300000013649 BIC: BYLADEM1FRG